



Der Madretscher

Nr. 4/2014



Vereinsheft des Turnvereins Madretsch
www.tvmadretsch.ch

Freiheit ohne Grenzen

Uhrenanlagen

Die Uhrenanlagen von Bodet können Ihr altes System erweitern, modernisieren oder ersetzen. Neuerdings ist eine drahtlose Synchronisierung möglich. Das erlaubt eine uneingeschränkte Erweiterung der Uhrenanlage und vereinfacht die Inbetriebnahme der Anlage. Dadurch können Zeit und Kosten gespart werden.



Klingelsystem

Die Klingelsysteme funktionieren mit dem gleichen System wie die Uhrensysteme. Deren Programmierung erfolgt mit einem PC und wird ganz einfach, je nach Modell, mittels USB-Stick oder über das Netzwerk aufgespielt. Mittels Adressierung können bis zu 16 Zonen erstellt werden um verschiedene Sektoren getrennt voneinander zu beschallen.



Zeiterfassung

Mit den leistungsfähigen Zeiterfassungssysteme von Bodet können Sie alles einfach und intuitiv lösen. Von Hardware- über Software- bis zur Cloud-Lösung finden Sie sicher die passende Lösung für Ihr Anliegen



Zugangskontrolle

Die Zeiterfassungssysteme können um eine Zugangskontrolle erweitert werden. Damit können, nebst vielen anderen Möglichkeiten, verschiedene Sektoren überwacht und die Zutrittsberechtigungen verwaltet werden.



Für weitere Auskünfte können Sie uns gerne kontaktieren



Administration



Schule



Büro



Industrie



Spital

Webseite :
www.bodet.ch

E-Mail :
bodet@bodet.ch

Telefon :
031 311 37 12



Der Madretscher

Nr. 4/2014

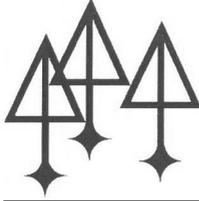
Vereinsheft des Turnvereins Madretsch

68. Jahrgang

Auflage: 300

<u>Inhalt</u>			
Trainingszeiten		4	
Faustballturnier in Wasen i. E. vom 1. November 2014		6	
Präsidentenbericht 2014		8	
Jahresbericht Aktive 2014		10	
Jugend-Cross 9. November 2014		12	
Jahresbericht Jugi Madretsch 2014		13	
Jahresbericht Damenriege Madretsch 2014		13	
Jahresbericht Volleyball 2014		16	
TVM Jassmeisterschaft 2014		16	
Jahresbericht 2014 der "Alten Garde"		18	
Jahresbericht des technischen Leiters Männer 2014		20	
Faustball		22	
Holzschlag 2014 in Prés d'Orvin		24	
Jahresbericht Muki/Vaki-Turnen 2014		26	
Absoluter Höhepunkt		28	
Traumferien auf der Tamandu-Lodge, Februar 2014		31	
Wir gratulieren		34	
Agenda		34	
Wanderung, Aktiven und Jugi, Chasseral - Les Prés-d'Orvin/Berghaus, 24.05.2014.			
<u>Redaktion</u>			
Redaktion	Peter Schären	Seilerweg 54, 2503 Biel	032 365 95 24
Inserate	Loïc Bühler	loic.buehler@gmail.com	079 408 24 88
<u>Verein</u>			
Präsident	Markus Moret	Finkenweg 12, 2503 Biel	032 365 38 61
Vize-Präsidentin	Heidi Käser	Frédéric-Ingold-Weg 4, 2502 Biel	032 341 27 52
Sekretär	Beat Bürki	Kellersriedweg 12, 2503 Biel	032 361 21 47
Kassier	Roland Studer	Bürenstrasse 82, 2504 Biel	032 341 00 33
Internet	www.tvmadretsch.ch		
E-Mail	dermadretscher@gmail.com		(Redaktion)
E-Mail	loic.buehler@gmail.com		(Inserate)
E-Mail	tvmadretsch@gmail.com		(Verein)
<u>Heft</u>	<u>Redaktionsschluss</u>	<u>Produktion (Hefte falten)</u>	
Nr. 1/2015	24. April 2015	04. Mai 2016	18:30
Nr. 2/2015	26. Juni 2015	06. Juli 2016	18:30
Nr. 3/2015	18. Sept. 2015	28. Sept. 2016	18:30
Nr. 4/2015	04. Dez. 2015	14. Dez. 2016	18:30

Training	Ansprechperson
Jugendriege (gemischt, bis 16 Jahre) Dienstag: Jüngere Kinder: 18.15 - 19.15 Uhr Ältere Kinder: 19.15 - 20.15 Uhr Ort: Turnhalle Linde	Martina Käser Lindenweg 73, 2503 Biel/Bienne kaeser.martina@bluewin.ch
Aktivriege (gemischt, ab 16 Jahre) Freitag: 20.00 - 21.30 Uhr Ort: Turnhalle Alleestrasse	Fabienne Moret Finkenweg 12, 2503 Biel 032 365 38 61 fabienne.moret@bluewin.ch
Damenriege Mittwoch: 20.00 – 21.30 Uhr Ort: Turnhalle Linde	Françoise Czaka Ankerweg 3, 2502 Biel 079 333 46 63 fczaka@gmx.net
Männerriege Freitag: 19.45/20:15 - 21.30 Uhr Ort: Turnhalle Alleestrasse	Mario Bach Alpenweg 19, 2552 Orpund 032 355 27 58 mario.bach@lancable.ch
Faustball Montag: 18:00 - 19:45 (Sommer) Mittwoch: 18:00 - 19:45 (Winter) Ort: Turnhalle Alleestrasse	Hans Sieber Aarbergstrasse 18, 3272 Walperswil 032 396 26 18 hm.sieber@bluewin.ch
Volleyball (gemischt) Dienstag: 20.15 - 21.45 Uhr Ort: Turnhalle Linde	Daniel Kirchner Tel: 032 365 33 11 danielkirchner@gmx.ch
Turnen für alle (gemischt) Während dem Wintersemester! Montag: 18:30 - 19.15 Uhr Ort: Turnhalle Alleestrasse	Annelies Ferilli Crêt-du-Bois 59, 2503 Biel 032 365 79 54 giuseferilli@bluewin.ch
Muki/Vaki-Turnen Mütter/Väter mit 1-2 Kindern im Alter ab 3 Jahren Mitte Oktober - Anfang Juli Mittwoch 9:10 - 9:55 Ort: Turnhalle Esplanade Silbergasse 54, Biel	Evelyne Gehri Beundenweg 27a, 2503 Biel 032 361 12 55 / 079 471 67 55 evelyne.gehri@gmx.net



Restaurant
3 Tannen

Stammlokal des TV Mad-

Tel. 032 365 75 85
www.3tannen.ch

Brüggstrasse 93
Postfach 7060



A *Altstadt Kellerei Biel*
FAMILIE VOGELBACHER

CAVES DE LA VIEILLE VILLE DE BIENNE SA
Altstadt Kellerei Biel AG

Zentralstr. 141, rue Centrale 141
CH-2503 Biel-Bienne

Tel.: +41 (0)32 325 20 30
Fax.: +41 (0)32 325 20 31

E-Mail: info@altstadt-kellerei.ch
Internet: www.altstadt-kellerei.ch



matthey

BRILLEN

WIE SIE SIE NUR BEI

matthey

BEKOMMEN.

matthey-optique sa

Murtenstrasse 10 • 2501 Biel

Tel. 032/323 77 23 • Fax 032/322 83 02

www.matthey-optique.ch

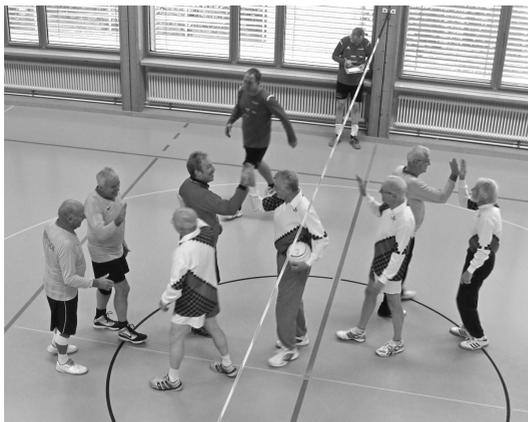
Faustballturnier in Wasen i. E. vom 1. November 2014

Es war wie so oft..., die Faustballtruppe des TV Madretsch (mit zwei Teams angetreten) hat sich wieder einmal selbst geschlagen! Diesmal allerdings mit einem Happy End, denn das Team Madretsch 1 sicherte sich trotz allem den **Turniersieg** im Emmental!!! Jabadabaduuuuu....!

Wieso denn, so fragt sich jetzt die interessierte Leserschaft, ist dann die Rede von „... sich selbst geschlagen“? Nun, die Erklärung ist simpel – doch schön der Reihe nach....

Um Punkt 11.19 Uhr am Samstag, 1. November fuhren die acht Faustballcracks (Mario Bach, Beat Bürki, Marcel Derungs, Markus Moret, Hans Sieber, Heinz Stadler, René Tanner und Werner Wiedmer) nach Wasen i. Emmental. Die Faustballer von Sumiswald hatten zum traditionellen Freundschaftsturnier eingeladen. Rechtzeitig trafen wir vor Ort ein, um uns sowohl mental wie körperlich auf die bevorstehenden Matches vorzubereiten. Aufgrund der kleinen Halle wurde mit je vier Mann pro Mannschaft gespielt. Der Vollständigkeit halber hier noch die komplette Auflistung aller Mannschaften: Madretsch 1, Madretsch 2, Sumiswald 1, Sumiswald 2, Trachselwald, Nidau 1 und Nidau 2.

Beim Aufwärmen mussten wir leider den verletzungsbedingten Ausfall von Markus Moret zur Kenntnis nehmen. Bereits „angeschlagen“ angetreten, zeigte sich beim Einspielen, dass ihm ein wettkampfmässiger Einsatz nicht möglich war. Die Lücke „stopften“ wir mit zusätzlichem „Personal“ aus dem anderen Madretscher Team.



Während Madretsch 1 mehr oder weniger souverän die ersten Partien allesamt gewann, startete Madretsch 2 zunächst mit einem Fehlstart. Die erste Partie ging gegen das klar stärker eingestufte Sumiswald 1 verloren. Danach jedoch fing sich Madretsch 2 auf, steigerte sich zusehends und gewann von den folgenden fünf Partien noch drei. Darin eingeschlossen auch die Partie in der zweitletzten Runde gegen Madretsch 1! 16 zu

14 lautete das Resultat zugunsten von Team 2!! Der unbändige Siegeswille und die individuelle Schlägerklasse von Hans Sieber brachte „üses Zwöi“ letztlich auf die Siegerstrasse. Tja, da hatte sich Madretsch, wie eingangs beschrieben, „selbst geschlagen“. Madretsch 1, bis dahin noch unbezwungen,

drohte durch diese vermeidbare Niederlage der mögliche Turniersieg zu entgleiten.



In der letzten Runde trafen allerdings Madretsch 1 und das bis dahin ungeschlagene Sumiswald 2 aufeinander. In einer spannenden Partie, in welcher „Sumi 2“ zeitweise mit 3 Punkten vorne lag, gelang Madretsch 1 dank einer Steigerung in der zweiten Spielhälfte und mit einer abgeklärten Spielweise doch noch der Sieg mit zwei Punkten Vorsprung. BRAVO! Vielleicht hatte es die vorgängige Niederlage ja gebraucht, damit Team 1 mit dem nötigen Kampfeswillen diesen Erfolg noch erzwingen konnte. Wie dem auch sei, dank dem Sieg in der Direktbegegnung durfte sich Madretsch 1 über den Turniersieg freuen. Aber auch Madretsch 2 erzielte mit einer Siegesquote von 50% ein überaus achtbares Endresultat. Anteil daran hatten, mit ihrem Zusammenhalt, alle Madretscher Faustballer – das nennt sich Teamwork!!!



Mit einem feinen Znacht im Restaurant Sternen in Ranflüh liessen wir diesen sportlich wie kameradschaftlich rundum gelungenen Anlass ausklingen.

Wir freuen uns schon heute auf das nächste Freundschaftsturnier.

Im 2015-ni dann wieder bei uns im Seeland, in Nidau.

*Der Schreiberling,
Beat Bürki, tvb!*

Fotos: Markus Moret

Präsidentenbericht 2014

Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,
Kürzt die öde Zeit,
Und er schützt uns durch Vereine,
Vor der Einsamkeit.
Joachim Ringelnatz (1883-1934)

Die Worte von Herr Ringelnatz bringen den Sinn und Zweck des TV Madretsch auf einen Punkt. Unser Verein umfasst vom Erstklässler bis zum 100-jährigen Mitglied jede Altersstufe, etwas was nicht selbstverständlich ist.

Jede Altersgruppe hat einen anderen Fokus. In der Jugend werden die Koordination, der sportliche Sinn und das Talent gefördert. Bei den Aktiven steht der Ausbau der Fitness und der Wettkampferlebnisse im Zentrum. Im mittleren und besten Alter wird Ausdauer und Koordination geübt. Bei jenen, wo der Körper einen aktiven Turnsport nicht mehr zulässt, halten die Erinnerungen an vergangene Turnstunden fit. Gemeinsam haben alle Altersgruppen, dass die wöchentliche Turneinheit auch den Geist pflegt. Sei es bei einem Bier nach der Turnstunde, beim wöchentlichen Jass oder beim Schwatz in der Garderobe.

Wie wertvoll dieses Gefüge ist, wird einem jetzt bewusst, wo seine Beständigkeit in Zukunft gefährdet ist. Das Fortbestehen der Jugendriege ist sehr fraglich, denn ohne neue Leitende muss die Jugendriege auf Sommer 2015 geschlossen werden. Was dies für die Zukunft und den Nachwuchs unseres Vereines bedeutet, wird sich weisen.

Nicht nur bei der Jugend sieht es kritisch aus. Zwischen der im Moment einigermassen abgestützten Aktivriege und den Damen- und Männerriegen macht sich eine Lücke von zwei Generationen breit, welche unserem Vereinsgefüge fehlen. Wer wird in Zukunft Vorstandsmandate, Oberturnerposten oder den aktiven Turnbetrieb in der Halle sicherstellen?

Wir werden uns in den kommenden Jahren einige Gedanken machen müssen und Taten folgen lassen, so dass wir auch in Zukunft noch viele schöne Stunden im TV Madretsch erleben dürfen.

Ungeachtet dieser Gedanken bin ich gerne Präsident des TV Madretsch. Es motiviert mich zu sehen, wie Menschen aus verschiedene Altersgruppen zusammenarbeiten, um das Fortbestehen des Vereines zu sichern. Auch bereitet es mir viel Freude, die zum Teil mehr oder weniger ausgelaugten Sporttreibenden in den Hallen zu sehen, welche die eigentliche Basis des Vereines bilden. Somit richtet sich mein Dank an alle von euch.

Merci für das verflossene Jahr und auf ein gutes 2015!

Markus Moret



Roland Bühlmann

Energietherapeut | Energéticien
Hans-Hugi-Strasse | Rue Hans-Hugi 3
2502 Biel-Bienne

T 032 365 72 87
N 077 420 02 04

www.rolandbuehlmann.ch

REY



Arts managers
Elektro-Haushaltapparate
Verkauf - Service - Vente

Allround AG

Orpundstrasse 8
2504 Biel-Mett
Tel 032 341 70 66
Fax 032 341 70 54

www.rey-allround.ch
mail@rey-allround.ch



Der neue **MOKKA**

SETZT ZEICHEN. KEINE GRENZEN.

Auffallend anders.

www.opel.ch



Wir leben Autos.



Merz & Amez-Droz AG
2501 Biel - Bienne / 032 328 66 00
www.ahg-cars.ch / info@ahg-cars.ch



Logos Automobile AG
3250 Lyss / 032 387 12 12
www.ahg-cars.ch / lyss@ahg-cars.ch

Jahresbericht Aktive 2014

Es kommt mir vor, als ob ich erst gerade einen Jahresbericht verfasst hätte. Doch neigt sich das Jahr 2014 schon dem Ende zu und so ist es Zeit zurück zu blicken.

Begonnen hat unser Jahr im Februar mit dem alljährlichen Plakettenverkauf an der Bieler Fasnacht. Wir konnten so einen Beitrag in die Kasse leisten und, als das Verkaufen ein Ende hatte, die Fasnacht noch richtig geniessen ;)

Als nächster Programmpunkt stand die Korb- und Volleyball-Night in Busswil an. Wir hatten enorm viel Spass und waren auch sportlich gut unterwegs. Einzig und allein beim Preis, welcher zum Schluss ausgelost wurde, hatten wir weniger Glück...

Da das Berghaus 75 jährig wurde und ihm zu ehren ein Apéro organisiert wurde, wanderten wir im Mai zusammen mit der Jugendriege über den Chasseral nach Les Prés d'Orvin (siehe Titelbild diese Ausgabe, Red.). Das Wetter spielte relativ gut mit, die Stimmung war ausgelassen und das Apéro phänomenal!

Der Saisonhöhepunkt, respektive der einzige offiziell sportliche Anlass, waren die Seeländischen Turntage, Büttenberg im Juni. Unser Ziel, nicht letzter Verein im 3-teiligen Wettkampf zu werden, haben wir erfolgreich geschafft. Doch wenn wir ehrlich sind, war der „nicht-sportliche Aspekt“ weit aus mehr von Bedeutung. Wir konnten unseren „TV Madretsch Wagen“, welcher mit einer Engelsgeduld durch Joëlle, Loïc und Simon gebaut wurde, einweihen.

Im August traf man sich wieder im Berghaus. Diesmal wurde das Fest als Dankeschön für die Helfer am ETF 2013 organisiert. Auch hier hatte man die Gelegenheit gemütliche Stunden zu verbringen. Merci an die Organisatoren.

Gedanken zur Zukunft machte sich die Riege Mitte September. Wir diskutierten die persönlichen Motivationen für den Turnverein, was für Ziele wir nächstes Jahr haben, wie wir das Training gestalten wollen und so weiter.

Als letztes Jahresereignis steht noch das Skiweekend in Saas Grund an. Wir hoffen auf ein verletzungsfreies, tolles und gemütliches Wochenende.

Noch ein kleiner Ausblick ins Jahr 2015. Die Anmeldung für die Seeländischen Turntage in Büren an der Aare 2015 ist eingereicht. Wir werden in den Disziplinen Weitsprung, Pendelstafette und Fachttest Volleyball starten. In diesem Rahmen suchen wir auch noch motivierte Leute, die bereit wären eine Kampfrichterausbildung zu machen. Interessierte dürfen sich gerne bei mir melden ☺

Mit diesen Worten beende ich meine Rückblicke auf ein schönes Jahr. Einen herzlichen Dank an all jene, die innerhalb der Aktivriege oder ausserhalb unseren Turnbetrieb ermöglicht haben!

Schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Fabienne Moret



La Buvette

Elisabeth Girard
2515 Prêles
Tél. & Fax 032 315 14 08

Spezialitäten: Käseschnitten und Fondue
Nos spécialités: Croûtes au fromage et Fondue

Bäckerei-Konditorei

P. & N. Holliger

Beundenweg 4

2503 Biel

Tel. 032 365 76 84

www.baeckereiholliger.ch



GOLDSCHMIEDE ORFÈVRE
ATELIER FÜR EXKLUSIVEN SCHMUCK

Kurt Schürer
Plänkestr. 37, CH-2501 Biel

T +41 (0)32 322 19 47
www.kurtschuerer.ch

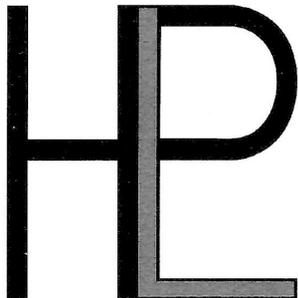
Coiffure ≈
René

ohne Rendez-vous

René Zeiter
Herren-Salon

Zentralplatz
Zentralstrasse 51
2502 Biel

Tel. 032 323 26 56



Teppich- und Bodenbeläge
Parkett • Laminatböden

H.P. Lüthi

Brüggstrasse 14 • 2503 Biel
Tel. 032 365 98 88 Fax 032 365 98 67

e-mail: info@hpluethi.ch www.hpluethi.ch

Jugend-Cross 9. November 2014

Mit insgesamt vier Läuferinnen und zwei Läufern nahmen wir am diesjährigen Jugend-Cross teil. Wir hatten für Crosslauf-Verhältnisse sehr gutes Wetter. Es war weder zu kalt, zu nass noch hatte es Schnee. Die für einmal nicht rutschige Laufdistanz betrug für alle bis auf Yannic 1000 m – er musste als jüngster in unserer Gruppe 500 m rennen.

Nach dem Aufwärmen ging es für Paula, Aline, Noëlle, Meret und Joschka um kurz vor Mittag an den Start. Mit vielen Läuferinnen und Läufer mussten sie ihre zwei Runden rennen. Unsere Jugeler kamen dabei wie folgt ins Ziel:

Aline 9. | Joschka 11. | Paula 13. | Noëlle 16. | Meret 17.

Kurz darauf startete Yannic seine Runde und beendete sein Rennen als 9. An diesem Punkt wollen wir allen gratulieren zu ihrer super Leistung. Im Anschluss an die Läufe gingen wir alle zusammen unseren traditionellen Hot-Dog und in diesem Jahr auch ein Käseküchlein essen.

Martina Käser



Jahresbericht Jugi Madretsch 2014

Das Jahr ist bald zu Ende und wir können nun auf das Vergangene zurückblicken. Die Jugi hat im 2014 an fünf Wettkämpfen und am Sternmarsch teilgenommen. Die ersten drei Wettkämpfe – der Seel. Jugendspieltag, Seel. Mooslauf und der schnellste Seeländer fanden im Frühling vor dem Sternmarsch statt. Unser grosses Wettkampf Highlight bildete der 5. Rang im Vereinswettkampf des Seel. Jugendturntages. Mit diesem super Resultat ging das Schuljahr zu Ende.

Nach den Sommerferien gab es den ersten Leiterwechsel in diesem Jahr. Joëlle musste aus beruflichen Gründen mit dem Jugileiten aufhören. Für all die zahlreichen Trainings- und Wettkampfeinsätze in den vergangenen Jahren möchte ich ihr ganz herzlich danken. Merci Joëlle!

Wie es so üblich ist nach den Ferien, kamen einige Kinder nicht mehr ins Training und traten aus der Jugi aus. Die Turnhalle ist nun wieder voll und wir konnten als Abschluss am Jugend-Cross teilnehmen (siehe Beitrag link). Danke allen Helfern, Eltern, Kindern und weiteren Personen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Ich blicke wirklich auf ein tolles Jugi-Jahr zurück und bedanke mich jetzt bereits für all die schönen Erfahrungen und Erlebnisse, die ich als Jugileiterin machen durfte. Da ich Anfang nächstes Jahr als Vorstandsmitglied und als Jugileiterin zurücktreten werde, war dies mein letztes Jugi-Jahr. Jetzt wünsche ich euch allen einen guten Start ins neue (Vereins-) Jahr.

Martina Käser

Jahresbericht Damenriege Madretsch 2014

Wieder ist ein Jahr fast vollendet. Sicher für alle ein lehrreiches Jahr.

Wie immer fand das Turnen am Mittwoch von 20.00-21.30 Uhr in der Turnhalle des Linde-Schulhauses statt. Wir hatten zusammen in der Gruppe sehr viel Spass. Die Turnerinnen sind immer offen für Neues, und ich bin dafür sehr dankbar. So kann ich Erfahrungen sammeln und auch sehen, ob es passt oder nicht.

Am 24. Mai 2014 haben wir ein Jubiläum gefeiert, nämlich „75 Jahre Berghaus Madretsch“ in Les Prés-d'Orvin. Mit einigen Turnerinnen sind wir von Orvin bis zum Berghaus gewandert und haben dort zusammen mit den anderen Riegen gefeiert. Wir sind mit einem feinen Apéro empfangen worden und haben anschliessend gebrätelt. Den Rückweg nach Biel unternahmen einige mit mir zusammen zu Fuss, andere mit dem Auto.

Eine andere Gelegenheit zum Feiern war mein Geburtstag im Juli. Ich bin nämlich 60 Jahre alt geworden und habe meine Turnerinnen zu einem kleinen Imbiss zu mir nach Hause eingeladen. Danke für den gelungenen Abend!

Am 29. Oktober hatten wir eine spezielle Turnstunde, die von Heidi organisiert wurde. Ein Sportlehrer von Magglingen, der sich zur Zeit noch in der Ausbildung befindet, hat uns eine Skifit-Turnstunde erteilt. Alle Frauen waren begeistert. Der Sportlehrer war sehr sympathisch - und hübsch! Eine andere Dynamik ... super.

Da ich gerne aufhören möchte, das Turnen zu leiten, habe ich eine neue Interessentin gefunden: Karin Braun. Ich werde Karin begleiten und einführen, bis sie einen Kurs für die Ausbildung als Turnleiterin absolviert.

Inzwischen habe ich auch Helferinnen, die das Turnen geben, nämlich: Annelies, Helen und Heidi. Ich danke diesen Frauen ganz herzlich.

Wir beenden dieses Jahr am 10. Dezember 2014 mit einer Weihnachtsfeier im Restaurant „Romont“. Ich wünsche allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzliche Grüsse, Françoise



GLASBRUCH

Ersetzen aller Scheiben in
Fenster, Haustüren, Schaufenster usw.

Isolierrglasersatz innert 10 Tagen
Spiegel + Wechselrahmen

SCHÄRER

GLASEREI

Waldrainstr. 44, 2503 Biel
Tel. 032 365 41 69

Ihre **Mercedes**
in
Biel!

HANS **Zbinden** AG
SA
Mercedes

Nidaugasse 50 | 2502 Biel | Tel./Fax 032 327 31 90

Praxis Sololei *Erika Joray*

Komplementärtherapeutin
(Methoden)

Reflexzonen-therapie

Ganzheitliche-Integrative
Atemtherapie IKP

Gestalttherapie

Körperzentrierte-psycho-soziale Beratung

Fusspflege

Manicure

Klassisch und Hot-
Stonemassage

Solarium ab 5 Fr

Zimtsohlen, Latschen

Gehwohl-Fusskorrektur-
Produkte

Madretschstrasse 27, Biel

Tel. 032 365 12 20

Kundenmaurer

Tellenbach AG

eidg. dipl. Hochbaupolier

Bahnweg 1 CH-2563 Ipsach
Tel. 032 341 90 91 Natel 079 291 12 82
e-mail: beat-tellenbach@bluewin.ch

Jahresbericht vom Volleyball 2014

Nachdem wir vor nicht allzu langer Zeit manchmal nur zu dritt beim Training waren, und es dann 2013 zu einem starken Mitgliederzuwachs kam (dank auch vieler Aktiver), waren wir Anfang des Jahres an manchem Dienstag schon fast zu viele Spieler. Da sich ein paar Leute wieder abgemeldet haben, hat sich die Mitgliederzahl nach den Sommerferien auf 16 reduziert, so das wir fast immer im Minimum 12 Spieler/innen waren und somit ein gutes Training möglich war.

Da wir von Niveau und Ehrgeiz her alle ziemlich nah beieinander sind, und wir mit Peuss Hürlimann einen geduldigen und guten Trainer haben, machen die Trainings allen Spass, und es sind schon einige Fortschritte zu erkennen.

Fünf Spieler/innen haben dieses Jahr auch an einem Schiedsrichterkurs teilgenommen. Beim Kurs stellte sich dann heraus, das dieser entgegen der Beschreibung für Fortgeschrittene war. Darum waren auch die Anforderungen sehr hoch, und es hat "nur" einer (Simon Kopp) die Prüfung bestanden. Es hat aber trotzdem allen Spass gemacht und war sehr informativ.

Beim Seeländischen Spieltag nahmen wir am Volleyballturnier teil und schlugen uns recht achtbar. Von fünf Spielen gewannen wir zwei und die Niederlagen waren alle knapp.

Eigentlich wollten wir an der diesjährigen Wintermeisterschaft teilnehmen, doch ich habe uns ein paar Tage zu spät angemeldet. Nun sind wir für die nächste Wintermeisterschaft gemeldet und wollen im nächsten Jahr auch öfter an Turnieren teilnehmen.

Daniel Kirchner

TVM Jassmeisterschaft 2014

Im Berghaus des TVM versuchten Fabienne Moret und 19 Männer Jassmeister zu werden. Gemütlich, freundschaftlich und sehr konzentriert wurden einige Runden gespielt. Beim Glockenschlag wurde es still und alle waren gespannt auf das Resultat. Jassmeister wurde Cyrill Bach, gefolgt von René Tanner und Karl Bachmann. Alle 20 Teilnehmer konnten einen schönen Preis in Empfang nehmen.

Der von Mario Bach und seinem Team organisierte Jass und das anschließende Gourmet-Menu kann nicht genug gelobt werden; Nüsslisalat mit Ei, Reis mit Pouletgeschn. an einer Calvados/Schnittlauch Sauce, Jogurt-Himbeer Torte, Café avec.

Herz was willst du mehr?!

Herzlichen Dank an alle Helfer.

Gosche



**ATELIER „MON DÉSIR“
SEIDEN DESIGN**

**MARIANNE BRIGGEN
2503 BIEL**

**MON DÉSIRWEG 13
TEL. 032 365 53 58**

**SEIDENBILDER – FOULARDS – KRAWATTEN ETC.
SEIDENMALKURSE NACH VEREINBARUNG**



Madretsch - Apotheke GmbH
Pharmacie de Madretsch S.à.r.l
Brüggstrasse 2, route de Brügg
2500 Biel-Bienne 7

Bauen Sie auf einen zuverlässigen Partner

***WIDMER* BAU GmbH**

**Ihr Spezialist für Hoch- und Tiefbauarbeiten
in der Region Biel-Seeland**

Mattenstrasse 165
2501 Biel/Bienne
www.widmer-bau.ch

Postfach
Tel 032 365 70 20
info@widmer-bau.ch

Jahresbericht 2014 der "Alten Garde"

Das Vereinsjahr 2014 ist schon bald Vergangenheit, und ich möchte Euch die wichtigsten Anlässe nochmals in Erinnerung rufen.

Die 28 Geburtstagskarten, welche ich immer im Dezember für das kommende Jahr vorbereite, werden während des Jahres von Robert Leimbacher persönlich zusammen mit einer Flasche Wein zu den Jubilaren gebracht. Röbi ist froh, dass ihn immer wieder Kameraden auf diesen Visiten zu den erfreulichen Anlässen begleiten.

Dass diese Geburtstags-Besuche geschätzt werden, davon zeugen die vielen Spenden, welche die Jubilare zuhanden der „Alten-Garde-Kasse“ übergeben.

Diese Zustüpfе werden jedesmal persönlich bestens verdankt, und alle Turnkameraden können vom Apéro bei den Geburtstagsfeiern im Berghaus oder beim FUNI-Car Busausflug davon profitieren.

Unser alle zwei Jahre stattfindende „Alte-Garde-Ausflug“ war auch dieses Jahr ein Höhepunkt bei allen Teilnehmenden gewesen. Der von Arnold Spicher bestens organisierte Ausflug vom 4. Juni 2014 zum Milchverarbeiter der MIGROS (ELSA) in Estavayer-le-Lac, hat vielen gezeigt, welche vollautomatische Produktionsanlage für die Milch-, Yoghurt- und Dessert-Herstellung notwendig ist. Das Foto zeigt, welche hygienischen Vorbereitungen von uns Besuchern abverlangt wurden!

Ein ausführlicher Bericht kann im Madretscher Nr. 2 nachgelesen werden.

Auch das Treffen 2014 mit den 15 Jubilaren hat allen bestens gefallen. Das Bild im Madretscher Nr. 3 zeigt alle Jubilaren auf dem Gruppenfoto.

An der Eidgenössischen Turner-Veteranen-Tagung in Thun wurde Robert Leimbacher geehrt und konnte das „Treue-Abzeichen“ als 80-jähriger Turner entgegennehmen.

Jedes Jahr anfangs November findet die Tagungsfeier der Turner-Veteranen-Vereinigung Biel-Seeland statt. Aufgrund der grossen Mitgliederzahl findet diese Feier vielfach in der Mehrzweckhalle in Port statt. Alle angemeldeten 19 Madretscher-Turner waren an der Tagung anwesend, was Robert besonders freute.

Für aktive Turner-Tätigkeiten konnten die folgenden Kameraden geehrt werden, und eine Flasche „Ehrenwein“ entgegennehmen. Herzliche Gratulation und ein Prosit !

Ehrung für	75 Jahre	Arnold Spicher
	80 Jahre	Peter Furer
	80 Jahre	Ueli Jossen
	80 Jahre	Robert Leimbacher
	80 Jahre	Ruedi Eugster
	90 Jahre	Werner Möri

Bei der Toten-Ehrung konnten wir nochmals gemeinsam unserem unvergessenen Turnkameraden Heinz Kauz gedenken. Ein Nachruf kann im Madretscher Nr. 1 nachgelesen werden.

Unser Obmann Robert Leimbacher, der Kassier Hans Sieber und ich wünschen allen Turnerinnen und Turner des TV Madretsch, sowie ihren Angehörigen und allen Inserenten und Lesern unseres Vereinsorgans schöne und besinnliche Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr 2015.

Im Namen der "Alten Garde" Gerhard Rossier



Jahresbericht des technischen Leiters Männer 2014

In diesem Jahr war die Beteiligung am Turngeschehen ähnlich wie 2013, Anfang Jahr recht gut, die Sommermonate durchzogen, ab den Herbstferien wieder besser, vielleicht liegt es ja am Freitagabend. Vorschläge sind willkommen. Eine regelmässigerer Teilnahme am Turngeschehen wäre auch für uns Leiter viel motivierender.

Um für die Zukunft den Turnbetrieb aufrecht zu erhalten, benötigen wir dringend neue Mitglieder. Der Aufruf gilt für Alle.

Ich gebe nachfolgendes Zitat mit auf den Weg >> Teamgeist und Kameradschaft ist auch im Alter nach wie vor sehr wichtig und ein Lebenselixier.

Die einzelnen Anlässe:

** Die 33. Durchführung des Rudincups fand in diesem Jahr zum 3. Mal im Restaurant Schöngrün in Biel statt. Ruedi Eugster organisierte zum letzten Mal den Kegelabend. Das Programm aus dem Jahre 1993 ergänzt mit einem speziellen Durchgang, d.h. möglichst nahe an die Zahl 60517 zu gelangen, stellte einige der 16 Anwesenden vor grössere Probleme. Kocher Fred meisterte die Tücken am besten und gewann den Pokal mit einer Flasche Wein vor Furer Peter, Eugster Ruedi, Moret Markus und Sieber Hans.

Danke Ruedi für Deinen unermüdlichen Einsatz in all den Jahren.

** Der letzte Freitag vor der Sommerpause war für die Velofahrer reserviert. Wegen schlechter Wettervorhersage (Sturmwarnung) wurde die Velotour abgesagt. Für den kulinarischen Teil trafen wir uns in der Gartenwirtschaft des Restaurant Jura. Aber auch da mussten wir blitzartig wegen dem Sturm den Garten mit den teils noch gefüllten Tellern verlassen und in das Restaurant dislozieren.

** Der Einladung zur diesjährigen Jass-Meisterschaft in unser Berghaus folgten wieder einmal 20 Jass-Freunde. Besonders gefreut hatte mich, dass das Interesse der Jüngeren zunahm. Nach einem 3-stündigen Wettkampf (7 Durchgänge mit unterschiedlichen Partnern) hiess der Sieger und Gewinner des Pokals Bach Cyrill vor Tanner René und Bachmann Karl. Kein Teilnehmer ging leer aus, jeder konnte ein Präsent mit nach Hause nehmen.

Der 2. Teil kulinarisch wie gewohnt von Maka's Küche ein 3-Gang-Menü, Salat, Poulet-Geschnetzeltes an Calvados-Schnittlauch-Sauce, Himbeer-Quarktorte. Ein Dankeschön geht an meine Partnerin Kathrin und meine Enkelin Oçeane für die Auswertungen im Rechnungsbüro.

**Beim alljährlichen Geschicklichkeits-Wettkampf mit verschiedenen Ballspielen, ist für einmal Konzentration und Genauigkeit gefragt. Die Gewinner von je einer Flasche Rotwein waren Kocher Fred und Sieber Hans. Die ersten 6 trennten sich nur um 2 Punkte. Herzliche Gratulation.

Blumengeschäft
TABA-Floristik

B.Hämi

Brüggstrasse 64
2503 Biel
Tel.: 032 365 45 25
www.tabafloristik.ch

Sonntags geöffnet 9.00-12.00h

monnier

Büetigenstrasse 30
CH-2557 Studen
Tel. 032 373 43 53

www.whiskytime.ch

Café Bar Neubrück

in Brügg

Ab 6.00 Uhr früh sind diverse
Tageszeitungen d/f für Sie
zum Lesen bereit.

Lassen Sie sich von unserem
gemütlichen Ambiente überraschen.

NEU mit Alkoholausschank

Wir freuen uns auf Sie!

Pfeidstr. 29 - 2555 Brügg - 032 365 88 25

VW - AUDI SERVICE

martin schindler

*neuwagen
mietwagen*



*occasions
reparaturen*

schmiedweg 29

2503 biel

☎ 032 365 23 33



Funicar Reisen AG | Tel. 032 329 13 13 | Internet: www.funicar.ch

Für die Auszeichnung - fleissigen Turnstundenbesuch - sind noch 6 - 8 im Rennen.

Speziell möchte ich Hans Käser danken, für die spontane Bereitschaft, während meiner Abwesenheiten die Turnstunden zu leiten.

Ich wünsche Euch und allen Angehörigen stressfreie Festtage, für das neue Jahr gute Gesundheit und viel Bewegung.

Euer Leiter Mario Bach

Faustball

Hallenmeisterschaften:

Immer noch mit zwei Mannschaften bestreiten wir in Magglingen die Hallenmeisterschaften. Haushoch überlegen ist Lyss, sollte bei ihnen einmal ein Spieler fehlen, so stehen im Hintergrund immer wieder Ersatzleute zur Verfügung, welche noch stärker sind. Madretsch I hat gegen Lyss zweimal klar und einmal nur mit einem Verlustpunkt knapp verloren, dazu noch einmal unnötig gegen Lengnau.

Madretsch II spezialisiert sich auf den letzten Platz, denn sämtliche 12 Spiele gehen mit einer Balldifferenz von 149 zu 266 verloren.

Die Wintersaison 14/15 geht im gleichen Stil weiter wie die letzte aufgehört hat. Madretsch I verliert je einmal gegen Lyss und Lengnau, gewinnt gegen Nidau und Madretsch II. Die zweite Mannschaft verliert sämtliche 4 Spiele und ziert bereits wieder das Tabellenende. Wir hoffen, dass wir uns bis im Frühling noch steigern können.

Freundschaftsturnier:

Das 27. Freundschaftsturnier, dieses Mal organisiert von der MR Sumiswald, war wieder perfekt.

Uns kam die kleine Halle sichtlich entgegen: Sowohl der ersten, wie auch der zweiten Mannschaft gelang der Sprung in die vordere Ranglistenhälfte. Madretsch I wurde sogar als Sieger ausgerufen und Madretsch II konnte erfreuliche 4 Siege von 6 Spielen verbuchen.

Zum gemütlichen Abschluss dislozierten wir in das Restaurant Bären in Ranflüh.



Hans Sieber

**Wir bringen mehr
Power in die
Elektrotechnik.**

Zum Beispiel mit kompetenter Beratung, schlüsselfertigen Installationen und lebenslanger Wartung. Oder mit einer innovativen Gesamtlösung inkl. Projektmanagement und Engineering.

Schalten Sie uns ein.
www.etavis.ch

ETAVIS 
JAG JAKOB

**Für alle
Ihre Reisen**



Freiburastr. 34 • 032 323 73 33 • Biel-Bienne


KELLER
Wärme & Wasser AG

HEIZUNG
SANITÄR

2555 Brügg
Erlenstrasse 15
Tel. 032 373 51 53

2503 Biel
Giessereigässli 28
Tel. 032 322 14 43

Heizung
... alles rund um die Wärme

Sanitär
... alles rund ums Wasser

Holzschlag 2014 in Prés d'Orvin

Am Abend ist es bald still bei Käasers. Wir sind beide fix und fertig vom Holzen.

Um 8 Uhr treffen wir im Berghaus ein. Zügig wird alles vorbereitet, damit wir beginnen können, sobald die Holzequipe, das heisst der Schwiegersohn mit Kindern aus Wilderswil eintrifft.

Auch der Küchenchef, Fredy Engelmann fährt vor mit einer Pfanne voll Suppe. Wir räumen schon mal die Stühle, Bänke und Tische weg, denn das Draussensitzen ist für dieses Jahr endgültig vorbei.

Bald schon ist der wilde Kirschbaum angebunden und Stefan setzt die Kettensäge an, während Nathanael den Baum mit dem Habegger gegen die Strasse lenkt.



Hans Sieber erscheint mit einer kleinen Spaltmaschine und gemeinsam mit Hans und Urs wird gesägt und gespalten. Ich trage mit den drei Kindern Nathanael, Dominic und Alina die Rugeli und Scheiter in Körben neben das Haus und schichte sie auf.

War's das schon? NEIN sicher nicht, die grosse Buche verdeckt uns doch immer die Sicht und vor allem die Sonne. So setzt Stefan die Säge an und schon

bald heisst es „Baum fällt“. Nun beginnt die Grossarbeit, der Baum wird ausgeästet und was brauchbar ist, wird hochgetragen und wieder zersägt und gespalten. Zum Glück unterstützt uns auch Fredy Kocher noch. So kann ich Hans bei der Buche helfen und die groben Äste zur Spaltmaschine bringen.

Stefan krampft, sägt und spaltet die ganze Buche meterweise. Das ergibt ungefähr 3 Ster Holz, das nächstens noch zerkleinert werden muss. All die Äste wegzuschleppen und zu zerkleinern war eine mühsame Arbeit, wir sind halt nicht mehr die Jüngsten.

Alle sind froh, als Fredy mit der Glocke zum Mittagessen läutet. Diese Pause haben wir alle redlich verdient.



Restaurant Bahnhof



Markus + Ruth Jegerlehner,
Gérant
Bahnhofstrasse 3
CH-2555 Brügg BE
Tel. 0041 (0)32 373 11 37
Fax 0041 (0)32 373 64 52
Mittwoch Ruhetag



SPÖRRI OPTIK

BIEL/BIENNE . Nidaugasse 70 . Rue de Nidau 70
032 323 87 23 . spoerrioptik.ch



widmer+ruprecht ag

hubelweg 3
2503 biel
tel. 032 365 03 41
fax. 032 365 89 39
www.widmerruprecht.ch

fenster in kunststoff
kücheneinrichtungen

Besuchen Sie unsere Ausstellung
am Hubelweg 3 in Biel-Bienne !

ruprechtwidmerruprechtwid

Qualivo

Sie feiern das Fest... wir besorgen den Rest !

Pasty Service
Luginbühl
... die Spezialitäten-Metzgerei
... la hucherie des fines spécialités

Pour une fête... nous réaliserons tous vos désirs !

Metzgerei Luginbühl
Gurzelenstrasse 37
2502 Biel - Bienne
Tel. 032 341 37 55
www.metzgerei-luginbuehl.ch
metzgereiluginbuehl@bluewin.ch

Nach dem Essen werden noch die letzten Holzklötze gespalten, fertig aufgeschichtet und weggeräumt. Zufrieden, aber müde kehren alle nach Hause zurück. Das war ein erfolgreicher Tag!

Heidi Käser



Jahresbericht Muki/Vaki-Turnen 2014

Im letzten Quartal der Muki/Vaki-Saison (April bis Juli 2014) habe ich mit 9 Muki-Paaren den Muki-Hit geturnt (siehe Beitrag im Madretscher Nr. 2/2014). Alle waren begeistert dabei. Vor den Sommerferien hiess es dann Abschied nehmen: Für einige Kinder stand der Eintritt in den Kindergarten bevor und für die kleineren Kinder hiess es „Muki-Pause“ bis im Oktober. Mit einem Diplom, einer Guetzli-Medaille und einem grossen Applaus habe ich jedes Muki-Paar würdig verabschiedet und in die Sommerferien entlassen.

Nach langem Zittern, ob ich die Esplanade Turnhalle fürs Muki-/Vaki-Turnen im neuen Schuljahr wieder erhalte, kam kurz vor Saisonschluss die erlösende Bewilligung für die erneute Hallennutzung. Sehr dankbar habe ich dann die neuen Flyer gedruckt und sie überall in der Stadt verteilt. Ich war sehr gespannt darauf, wie viele neue Anmeldungen wohl zusammen kommen würden bis zum Start nach den Herbstferien.

Mitte Oktober bin ich nun in die neue Muki/Vaki-Saison gestartet. Ich wurde von den vielen Neuanmeldungen überrascht! Es freut mich sehr, dass im Moment 14 Muki/Vaki-Paare sehr regelmässig mitturnen. Und immer wieder kommen neue Anfragen fürs Turnen dazu. Gerade hat mich eine Mutter angerufen, die selbst als Kind im Muki des damaligen DTV Madretsch bei Heidi Käser mitgeturnt hatte. Sie will nun mit ihrem eigenen Kind wieder kommen...

elektro bilingue GmbH

Service und Reparaturen – Beleuchtungssanierung - Starkstrominstallationen
ADSL und ISDN sowie analoge Telefonanschlüsse
EDV Netzwerkverkabelungen
Neu- und Umbauten von klein bis gross
Verkauf von Telefonapparaten und Beleuchtungskörpern

Erlacherweg 22, 2500 Biel 7

Telefon: 032 361 22 22
Fax: 032 361 22 23
Natel: 079 718 22 52
E-Mail: elektro.bilingue@bluewin.ch

Internet: www.elektro-bilingue.ch

AUTOrepar ag

EMOTIONEN!

Spezial-Kategorien

Mettstrasse 111
2504 Biel-Bienne
Telefon 032 365 71 31
www.autorepar.ch

... weitere Ausstellung:
Hauptstrasse 182
2552 Orpund

ŠKODA





Die Gruppe ist ein bunter Mix aus Mädchen und Jungs mit ihren Müttern, Vätern und auch Grossmüttern. Alle turnen fleissig mit und nicht nur die Kleinen kommen ins Schwitzen. Ein Plüsch-Globi begleitet uns von Lektion zu Lektion, motiviert und tröstet zwischendurch. Wir haben uns bereits durch den Herbst, den Regen geturnt, haben Apfelsaft „gemacht“ und vor Weihnachten helfen wir noch dem Samichlaus und turnen uns durch den Advent.

Ich freue mich auf viele weitere Muki/Vaki-Lektionen und auf lachende Kindergesichter.

Evelyne Gehri

Absoluter Höhepunkt

Reisen bildet, schafft Verständnis für andere Kulturen und erweitert den Horizont. Das alles passt mir, und so genoss ich auch mit 83 dieses Jahr fünf Abstecher ins Ausland, immer mit reicher Ausbeute an Fotos und Erlebnissen zurück in Seewil. Mitte Oktober - bei Traumverhältnissen - erlebte ich die Rundreise Tirol mit Standort Kirchberg. Viele Häuser noch blumengeschmückt, die Hotels mit freundlichem Personal und feinen Speisen, nirgends ein verfallenes Haus oder Unordnung. Kössen, der sagenumworbene Walchsee, das bedeutendste Haflinger-Gestüt in Ebbs, Brixen, Fügen mit seiner Holzerlebnis-Welt, die Krimmler Wasserfälle, Mittersill mit dem Pinzgauer Vorzeigebetrieb, St. Ulrich am Pillersee, Tirolerabend, Kitzbühel, alles Gemütlichkeit und Stimmung pur.

Doch dann, auf der Heimfahrt Richtung Landeck, der nie erwartete Höhepunkt. Off schon bei der Vorbeifahrt gesehen, aber nie richtig entdeckt: die Bergiselschanze. 1953 erste Vierschanzen-Tournee, 1964 und 1976 Olympische Winterspiele in Innsbruck mit Schanzenaus- und -umbau, 2001 Neubau der Sprunganlage, 2001/02 Jubiläums-Vierschanzentournee mit Eröffnung am 14. September 2002. Wirklich, hier springt die Welt. Mit einer Handvoll andern Interessierten nutze ich die Chance, um für 9.50 Euro die imposante Anlage von unten bis zuoberst zu begutachten. Sie bietet 28'000 Zuschauern Platz, 50 m hoch ist die Turmhöhe. Und wenn man da oben steht mit Blick nach unten, taucht automatisch eine Frage auf:



jura hotel restaurant

Jacqueline & Alexander Matti
Orpundstr. 1, 2555 Brügg BE
Telefon 032 374 41 50

www.jura-bruegg.ch

*Das Restaurant mit gutbürgerlicher Küche,
familiärer Atmosphäre und
fairem Preis-Leistungsverhältnis.
Geeignete Räumlichkeiten für
verschiedenste Anlässe.*

*Wir, Alexander & Jacqueline Matti sowie das
ganze Jura-Team freuen uns auf Ihren Besuch.*

2 gelungene Vereinsnänsse.
19 neue Mitglieder.
Eine Bank.

Ja gäörn!

B E K B | B C B E
Für ds Läbe.

Berghaus des Turnvereins Madretsch in Les Prés d'Orvin

Bestens geeignet für Geburtstage, Familienfeste, Betriebsfeste, Landschulwochen, Vereinsabende/-wochenende, zum gemütlichen Zusammensein, oder als Ferienhaus.

1125 m über Meer, Landeskarte E 579'380 / N 222'580 -- GPS: N 47.153857N / 7.166723E

Mehr Informationen auf www.tvmadretsch.ch

Folgende Infrastruktur steht zur Verfügung:

- Modern eingerichtete Küche
- Fließendes Warmwasser
- Aufenthaltsraum
- 38 Schlafplätze
- 2 Waschräume
- 2 Toiletten
- Gedeckter Grillplatz
- Spielraum



Vermietung:

Hans Sieber, Aarbergstrasse 18, 3272 Walperswil

Tel: 032 396 26 18

E-Mail: hm.sieber@bluewin.ch



Würdest du da nach unten springen (Schanzenrekord 134,5 m durch Sven Hannawald)? Die anwesenden trainierenden Österreicher taten das noch und noch auf der Mattenanlage mit Blick auf Innsbruck. Innert vier Sekunden erreichen sie im Winter auf der 98 m langen Anlaufspur 91 km/h. Doch wer zu weit springt, landet unweigerlich im Friedhof... (*) - Also nichts für mich.
(*) siehe Foto oben - Red.

Fotos 1+2: brö, unten: Wikipedia

Heinz Brönnimann (brö)



Traumferien auf der Tamandu-Lodge, Februar 2014

Der Flug über Amsterdam-Panama-Costa Rica verlief reibungslos.

Mit meinen 2 Koffern und einem grossen Rucksack (Handgepäck) fuhr mich Damian im Berna-Tica-Taxi in 5 ½ Std. in den Süden. Beim Zwischenhalt kauften wir noch einen Sattel fürs neue Pferd. In La Palma angekommen konnte ich endlich Daniela in die Arme schliessen. Nach einem Grosseinkauf von Lebensmitteln, Farbe für einen Hausanstrich und 100 kg Hühnerfutter, (Vater Theodoro hatte 30 neue Kücken gekauft) ging die Fahrt in einem 4x4 Lieferwagen weiter in Richtung Indianer-Reservat. Nach einem Erdrutsch wurde die Strasse wieder Instand gestellt, bis auf einen Riesenbaum quer auf dem Weg, der knapp umfahren werden konnte. Doch dann war schon Schluss. Tiefe lehmige Pfützen machten die Weiterfahrt unmöglich. Aber wir wurden dort schon von Leonardo und Klein-Nicol erwartet, die uns mit Pferden entgegengegritten waren. So hiess es aussteigen und alles auf die Pferde laden. Ich hingte mir einen Rucksack um und Nicol das mitgebrachte Huttli. So wanderten wir schon mal voraus zur Tamandu-Lodge. Glücklicherweise aber todmüde ging ich früh schlafen.



Weg zur Tamandu-Lodge



Leonardo und Nicol warten auf uns

Am Morgen gingen wir Kakaofrüchte pflücken. Die Kinder lutschen die Kerne sehr gerne, sie sind süss und ersetzen das Schleckzeug, das hier nicht vorhanden ist. Die Kerne werden dann gewaschen und 2-3 Wochen an der Sonne getrocknet. Auch flicken, nähen, waschen und kochen stand jeden Tag auf dem Programm. In der Mittagspause setzten wir ein 1000er Puzzle zusammen (Daniela und ich schafften es in ein paar Tagen).

Früh morgens starteten wir zu Pferd, um Verwandte zu besuchen. Die Freude war gross, dass ich nach all den Jahren mal bis zu ihnen kam; natürlich auch mit kleinen Geschenken und Schoggi. Bei dieser Gelegenheit kauften wir gleich noch in der Pulperia (Lädeli) des Reservats ein. Auf dem Rückweg pflückten wir noch Cashewäpfel mit den Cashewkernen. Reif eignen sie sich gut für Fruchtsaft oder zum Konfitüre machen. Die Kerne werden im Feuer

getrocknet. Da gibt's kleine Explosionen, wenn der Saft und das Gas aus den Schalen austritt. Erst mal abgekühlt, kann die Cashewnuss mit dem Hammer bearbeitet und herausgeschält werden. Nach diesem Ausflug erfrischten wir uns im 2.5 m grossen Pool, den ich in Alajuela gekauft hatte.

Am nächsten Tag wollten wir Juca ausgraben fürs Mittagessen; aber oh Schreck, vor uns war schon jemand da und hat recht gewütet. Die Nasenbären bedienten sich im Juca-Feld. Aus Aludosen, Petflaschen, Plastic und Stoffresten bastelten wir „Vogelscheuchen“ die wir rings ums Jucafeld aufhängten. Hurra, die Nasenbären kamen danach nicht mehr!

Wenn Touristen, oder genügend Familienmitglieder erschienen, wurde abends Volleyball gespielt; ins Netz springen oder unten durchschlüpfen, fast alles war erlaubt, Hauptsache es machte allen Spass. Jeden Abend vor dem zu Bett gehen, genoss ich ein paar Minuten den faszinierenden Sternenhimmel!



Die jungen Tepeskintli

Gerne fütterte ich auch die zwei Tepeskintli, die Esteban als Baby in einer Höhle gefunden hatte, nachdem die Mutter erlegt worden war. Sie sind Vegetarier und leisten dem Hasen Gesellschaft. Die Gespräche am Abend und auch das gemeinsame Essen mit den Touristen war interessant und abwechslungsreich.

(Fortsetzung folgt ...)

Eure Heidi Käser

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Interessiert?
Melden Sie sich bei
Loïc Bühler
loic.buehler@gmail.com
079 408 24 88

oder
dermadretscher@gmail.ch

FLOREVER
BIEL-BIENNE

Für Ihre blumigen Ideen
Hugstrasse 2, 2502 Biel-Bienne

Tel. 032 365 04 64

www.floever-biel-bienne.ch

Weingart
Bestattungsdienste



Brüggstrasse 121, 2503 Biel

032 365 06 12

Info@weingart-bestattungsdienste.ch
www.weingart-bestattungsdienste.ch



A. Uhlmann AG
Hoch – Tiefbau
Dachdeckerarbeiten

2504 Biel Tel. 032/ 341 31 03



Da ist alles drin. Sogar viel Platz.

New Generation Hyundai i10
ab CHF 10 990.—*

* 1,0 Pica, Abb.: 1,2 Premium ab CHF 17 190.—, 1,0 66 PS:
Normverbrauch gesamt: 4,6 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 106 g/km,
Energieeffizienz-Kat. C, Ø CH: 151 g/km.



 **NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.**

Wir freuen uns für Ihren Besuch

Garage Clero AG, Hauptstrasse 25a, 2556 Scheuren, Telefon 032 355 37 37

Wir gratulieren

Wenn du etwas erleben möchtest,
was du noch nie erlebt hast,
musst du etwas tun,
was du noch nie getan hast.

8. Jan.	Wyss	Fritz	88 Jahre
10. Jan.	Ryser	Werner	85 Jahre
29. Jan.	Hauser	Ernst	91 Jahre
9. Febr.	Schnetzler	Werner	70 Jahre
11. Febr.	Ferilli	Annelies	65 Jahre
1. März	Bach	Mario	65 Jahre
4. März	Schnetzler	Margit	75 Jahre
10. März	Rawyler	Charles	81 Jahre
10. März	Stadler	Heinz	65 Jahre
18. März	Schild	Kurt	83 Jahre
25. März	Moser	Otto	88 Jahre
15. April	Furer	Peter	81 Jahre
18. April	Steiger	Werner	96 Jahre
24. April	Leimbacher	Robert	81 Jahre
29. April	Eichler	Martha	88 Jahre
3. Mai	Rothenbühler	Fred	83 Jahre

Agenda (Weitere Infos ab 2016 auf <http://www.tvmadretsch.ch>)

Jugendriege (provisorische Termine)

25. April	Seel. Jugendspieltage	Leuzigen
26. April	Seel. Mooslauf	Brüttelen
3. Mai	Dr schnällscht Seeländer	Lyss
20./21. Juni	Seel. Jugendturntage	Büren a.A.

Männerriege / Aktivriege

6. Febr.	Generalversammlung	Rest. Bahnhof Brugg
12.-14. Juni	Seel. Turnfest	Büren a.A.

Damenriege

6. Febr.	Generalversammlung	Rest. Bahnhof Brugg
----------	--------------------	---------------------

Schulferien 2015 (Stadt Biel)

20. Dez. - 4. Jan.	Winterferien 2014/2015
7. Febr. - 15. Febr.	Sportferien
3. April - 19. April	Frühlingsferien
4. Juli - 16. Aug.	Sommerferien
3. Okt. - 18. Okt.	Herbstferien
19. Dez. - 3. Jan.	Winterferien 2015/2016



Restaurant Schöngrün

Especialidades Españolas

J. & M. Lopez, Madretschstrasse 102, 2503 Biel

Tel. 032 365 21 31

www.schoengruen.net

Sonntags & Montagabend geschlossen

2 Kegelbahnen, Paella-Lieferdienst

Coiffure Chantal

Hairstyling Herren & Damen

Rüschlistrasse 28 2502 Biel

Telefon 032 322 47 70



Erlenstrasse 27

2555 Brügg

Tel. 032 365 69 67

Fax 032 365 51 47

www.schluesssel-eschmann.ch

Laden:

Brüggstrasse 94

2503 Biel

Tel. 032 365 24 92

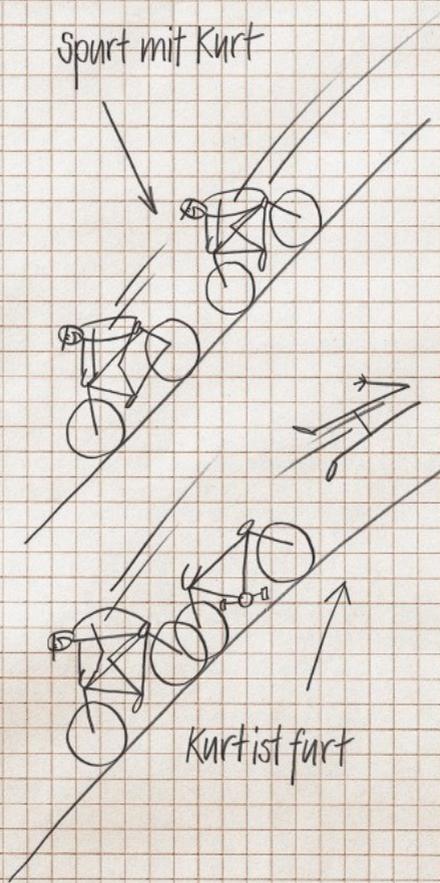
WORKER STORE GmbH

Brüggstrasse 94, 2503 Biel, Telefon 032 325 75 75, FAX 032 325 75 76, info@workerstore.ch, www.workerstore.ch

Bei uns erhalten Sie Arbeits-, Sicherheitskleider, Sicherheitsschuhe, Business-, Freizeit-, und Sportkleider. Zudem bedrucken oder besticken wir diese Kleider in unser eigenen Stickerei mit Ihrem Logo oder Bild.

Absender: TV Madretsch
Peter Schären, Seilerweg 54
2503 Biel/Bienne

Schadenskizze



Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Antonio Marruzzo
Versicherungs- und Vorsorgeberater
Telefon 032 327 29 06, Mobile 079 836 92 29
antonio.marruzzo@mobi.ch

